

Lenzburg, 9. Juli 2014

Halbjahresergebnis im Zeichen des anhaltend tiefen Zinsniveaus

Die Schweizer Wirtschaft wächst weiterhin solide und die Aussichten für 2014 bleiben optimistisch. Auch hält die Schweizerische Nationalbank am Mindestkurs von 1.20 Franken pro Euro fest, somit wird sich das geldpolitische Umfeld aus Schweizer Sicht vorerst nicht wesentlich ändern. Eine Zinswende ist infolge der tiefen Inflation noch nicht absehbar.

Die Bilanzsumme beträgt per Stichtag 30. Juni 2014 CHF 4.5 Mia. (+ 2.1 %). Die Bank hat die neuen Liquiditätsvorschriften per 1. Januar 2015 im Auge und erhöht deshalb die flüssigen Mittel um 63.5 % bzw. um CHF 90.5 Mio. auf CHF 233.1 Mio. Dadurch wird das Ausleihungswachstum leicht beeinflusst. Trotzdem erhöhten sich die Hypothekarforderungen im ersten Semester 2014 um CHF 47 Mio. (+ 1.4 %) auf CHF 3.4 Mia. (Vorjahreswachstum + 2.5 %).

Die Kundengelder verzeichneten eine Steigerung um 0.6 % (Vorjahr 0.9 %) und erreichten die Summe von CHF 3.5 Mia. Im laufenden Jahr zeichnete die Bank Pfandbriefdarlehen im Umfang von CHF 58.3 Mio., so dass der Bestand auf CHF 464.2 Mio. (+ 14.4 %) anwuchs.

Geprägt durch das anhaltend tiefe Zinsniveau weist die Hypothekarbank Lenzburg AG im ersten Halbjahr 2014 einen Periodengewinn von CHF 10.8 Mio. aus. Dieser ist im Vorjahresvergleich um CHF 0.3 Mio. (- 2.7 %) tiefer.

Der Erfolg aus dem wichtigsten Geschäft der Bank, dem Zinsengeschäft, beträgt CHF 26.5 Mio. und reduzierte sich dadurch im Vorjahresvergleich um CHF 1.7 Mio. (- 6.1 %); dies obwohl die Ausleihungen (+ 1 %) wie auch die Kundengelder (+ 0.6 %) weiter anstiegen. Der Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft beläuft sich auf CHF 4.2 Mio. und liegt aktuell leicht unter dem Vorjahr. Gegenüber dem Jahr 2013 gelang es jedoch auch den Geschäftsaufwand um CHF 0.4 Mio. (- 2.2 %) zu reduzieren.

Die Abschreibungspolitik auf dem Anlagevermögen wird auch im 2014 unverändert beibehalten. Wertberichtigungen, Rückstellungen und Verluste waren im ersten Semester keine zu verzeichnen. Die Reserven für allgemeine Bankrisiken werden mit CHF 0.75 Mio. dotiert.

Die Berichterstattung der Hypothekarbank Lenzburg AG erfolgt nach schweizerischem Recht und den für Banken und Effektenhändler geltenden Rechnungslegungsvorschriften. Zusätzlich geführt wird eine Rechnung nach dem «True und Fair View» - Prinzip (www.hbl.ch/publikationen).

Auch im zweiten Halbjahr 2014 erwartet die Bank ein «anspruchsvolles Umfeld». Dank der soliden Eigenmittelausstattung und aufgrund der regionalen Verankerung ist die Bank gut positioniert; trotzdem wirkten sich der Regulierungsdruck und die SNB-Nullzinspolitik weiter negativ auf die Ertragslage aus. Insgesamt geht die Bank von einem Jahresergebnis «leicht unter Vorjahreshöhe» aus.

Wie bereits in der Medienmitteilung vom 17. Januar 2014 informiert, nimmt die Hypothekarbank Lenzburg AG in der Kategorie 2 an dem von der Schweiz mit den USA ausgehandelten Programm zur Beilegung des Steuerstreits teil, um eine zielgerichtete und nachhaltige Bereinigung zu erreichen und damit für Aktionäre, Kunden und andere Geschäftspartner der Bank in einem zeitlich absehbaren Rahmen eine grösstmögliche Rechtssicherheit zu gewährleisten. Zurzeit nehmen über hundert Banken in der Kategorie 2 an diesem Programm teil.

Am 5. Juni 2014 hat das US-Justizministerium einzelne Fristen im Rahmen des Programms zur Einreichung von Unterlagen durch die teilnehmenden Banken bis maximal Mitte September 2014 verlängert. Die im Rahmen des Programms durchzuführenden Arbeiten laufen planmässig. Für die allfälligen materiellen Auswirkungen des Programms bestehen ausreichende Rückstellungen.

Der Aktienkurs der Hypothekarbank Lenzburg AG notierte in den vergangenen sechs Monaten zwischen CHF 3'955 und CHF 4'300. Gegenüber dem Jahresendkurs von CHF 3'997 weist die Aktie eine Performance von + 5.68 % (SMI + 4.29 %) aus. Der Aktienkurs beendete das Semester per 30. Juni 2014 bei CHF 4'224. Mit CHF 3'911 am 12. Dezember 2013 und CHF 4'300 am 2. Mai 2014 notierte die Aktie der Hypothekarbank Lenzburg AG ihre 52 Wochen Tiefst- respektive Höchstkurse.



Aktiven

(in CHF 1'000)	30.06.2014	31.12.2013	Veränderungen	
Flüssige Mittel	233'107	142'561	90'546	63.5 %
Forderungen aus Geldmarktpapieren	0	0	0	
Forderungen gegenüber Banken	228'517	252'438	- 23'921	- 9.5 %
Forderungen gegenüber Kunden	321'322	333'078	- 11'756	- 3.5 %
Hypothekarforderungen	3'421'017	3'373'762	47'255	1.4 %
Total Ausleihungen an Kunden	3'742'339	3'706'840	35'499	1.0 %
Handelsbestände in Wertschriften und Edelmetallen	86	155	- 69	- 44.5 %
Finanzanlagen	263'882	282'707	- 18'825	- 6.7 %
Beteiligungen	6'820	6'820	0	0.0 %
Sachanlagen	8'845	7'143	1'702	23.8 %
Rechnungsabgrenzungen	7'650	3'875	3'775	97.4 %
Sonstige Aktiven	9'262	3'615	5'647	156.2 %
Total Aktiven	4'500'508	4'406'154	94'354	2.1 %
- Total nachrangige Forderungen	3'129	3'000	129	4.3 %

Passiven

(in CHF 1'000)	30.06.2014	31.12.2013	Veränderungen	
Verpflichtungen gegenüber Banken	13'880	13'694	186	1.4 %
Verpflichtungen gegenüber Kunden in Spar- und Anlageform	2'570'597	2'611'846	- 41'249	- 1.6 %
Übrige Verpflichtungen gegenüber Kunden	598'967	584'126	14'841	2.5 %
Kassenobligationen	356'786	309'855	46'931	15.1 %
Total Kundengelder	3'526'350	3'505'827	20'523	0.6 %
Anleihen und Pfandbriefdarlehen	464'200	405'900	58'300	14.4 %
Rechnungsabgrenzungen	15'562	4'743	10'819	228.1 %
Sonstige Passiven	8'831	6'880	1'951	28.4 %
Wertberichtigungen und Rückstellungen	60'944	61'999	- 1'055	- 1.7 %
Reserven für allgemeine Bankrisiken	82'750	82'000	750	0.9 %
Gesellschaftskapital	21'600	21'600	0	0.0 %
Allgemeine gesetzliche Reserve	295'000	282'000	13'000	4.6 %
Gewinnvortrag	591	112	479	427.7 %
Periodengewinn	10'800	21'399	- 10'599	- 49.5 %
Total Passiven	4'500'508	4'406'154	94'354	2.1 %
- Total Verpflichtungen gegenüber Konzerngesellschaften und qualifiziert Beteiligten	818	1'007	- 189	- 18.8 %

Ausserbilanzgeschäfte

(in CHF 1'000)	30.06.2014	31.12.2013	Veränderungen	
Eventualverpflichtungen	19'664	21'036	- 1'372	- 6.5 %
Unwiderrufliche Zusagen	144'150	195'135	- 50'985	- 26.1 %
Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen	9'408	9'408	0	0.0 %
Derivative Finanzinstrumente				
- positive Wiederbeschaffungswerte	236	975	- 739	- 75.8 %
- negative Wiederbeschaffungswerte	2'670	1'030	1'640	159.2 %
- Kontraktvolumen	289'964	342'129	- 52'165	- 15.2 %
Treuhandgeschäfte	20'159	19'876	283	1.4 %

Ertrag und Aufwand aus dem ordentlichen Bankgeschäft

(in CHF 1'000)	30.06.2014	30.06.2013	Veränderungen	
Erfolg aus dem Zinsengeschäft				
- Zins- und Diskontertrag	36'077	38'165	- 2'088	- 5.5 %
- Zins- und Dividendenertrag aus Handelsbeständen	4	59	- 55	- 93.2 %
- Zins- und Dividendenertrag aus Finanzanlagen	4'325	4'899	- 574	- 11.7 %
- Zinsaufwand	- 13'944	- 14'943	999	6.7 %
Subtotal Erfolg Zinsengeschäft	26'462	28'180	- 1'718	- 6.1 %
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft				
- Kommissionsertrag Kreditgeschäft	309	352	- 43	- 12.2 %
- Kommissionsertrag Wertschriften- und Anlagegeschäft	3'671	3'763	- 92	- 2.4 %
- Kommissionsertrag übriges Dienstleistungsgeschäft	410	538	- 128	- 23.8 %
- Kommissionsaufwand	- 232	- 180	- 52	- 28.9 %
Subtotal Erfolg Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	4'158	4'473	- 315	- 7.0 %
Erfolg aus dem Handelsgeschäft	1'301	1'327	- 26	- 2.0 %
Übriger ordentlicher Erfolg				
- Erfolg aus Veräusserungen von Finanzanlagen	1'338	862	476	55.2 %
- Beteiligungsertrag	382	383	- 1	- 0.3 %
- Liegenschaftenerfolg	90	133	- 43	- 32.3 %
- Anderer ordentlicher Ertrag	680	757	- 77	- 10.2 %
- Anderer ordentlicher Aufwand	- 42	- 29	- 13	- 44.8 %
Subtotal übriger ordentlicher Erfolg	2'448	2'106	342	16.2 %
Subtotal Geschäftsertrag	34'369	36'086	- 1'717	- 4.8 %
Geschäftsaufwand				
- Personalaufwand	- 13'535	- 13'303	- 232	- 1.7 %
- Sachaufwand	- 4'584	- 5'226	642	12.3 %
Subtotal Geschäftsaufwand	- 18'119	- 18'529	410	2.2 %
Bruttogewinn	16'250	17'557	- 1'307	- 7.4 %

Periodengewinn

(in CHF 1'000)	30.06.2014	30.06.2013	Veränderungen	
Bruttogewinn	16'250	17'557	- 1'307	- 7.4 %
Abschreibungen auf dem Anlagevermögen	- 2'000	- 4'523	2'523	55.8 %
Wertberichtigungen, Rückstellungen und Verluste	0	0	0	0.0 %
Zwischenergebnis	14'250	13'034	1'216	9.3 %
Ausserordentlicher Ertrag	0	2'540	- 2'540	- 100.0 %
Ausserordentlicher Aufwand	- 750	- 1'500	750	50.0 %
Steuern	- 2'700	- 2'980	280	9.4 %
Periodengewinn	10'800	11'094	- 294	- 2.7 %

Fakten zur Hypothekarbank Lenzburg AG:

- Seit 1868 im Herzen des Kantons Aargau
- Selbstständige, börsenkotierte Aktiengesellschaft
- Mitarbeitende (Vollzeitstellen) 219, Lernende 12
- Bilanzsumme (Stand 30.06.2014) CHF 4'501 Mio.
- Jahresgewinn 2013: CHF 21.4 Mio.
- Aktienkapital: CHF 21.6 Mio., eingeteilt in 72'000 Aktien zu CHF 300.- Nennwert, gehandelt an der Schweizer Börse (SIX) unter HBLN
- Gewinnverwendung 2013: Dividendenausschüttung CHF 110.- pro Aktie

Weitere Informationen:

Marianne Wildi
Vorsitzende der Geschäftsleitung
Hypothekarbank Lenzburg AG
Bahnhofstrasse 2
5600 Lenzburg

Telefon: +41 62 885 14 49
Telefax: +41 62 885 15 95
E-Mail: marianne.wildi@hbl.ch

Diese **Medienmitteilung** ist verfügbar unter www.hbl.ch/medien.html.
Ein **Kurzporträt** unserer Bank finden Sie unter www.hbl.ch/portrait.html.
Die **Geschäftsberichte** sind verfügbar unter www.hbl.ch/publikationen.html.

